

Unser Projekt „Be smart – don't start“ (Klasse 7A)

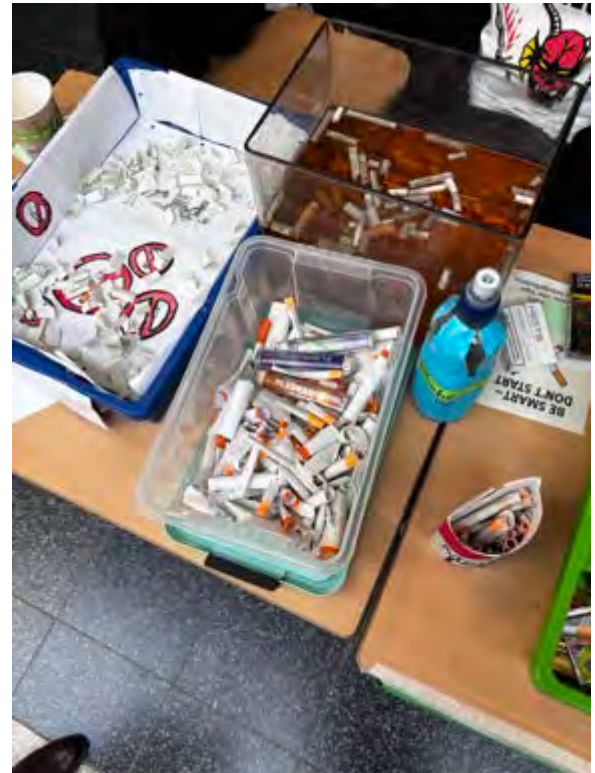
Unser Projekt ist im Rahmen von „Be smart – don't start“ entstanden. Dabei haben wir uns auf verschiedene Arten mit dem Thema Rauchen und Nichtrauchen beschäftigt. Uns war besonders wichtig zu zeigen, wie wichtig eine gesunde Lunge ist und dass man auch als Schüler wirklich etwas bewirken kann.

Am Tag der offenen Tür unserer Schule haben wir einen Infostand gemacht. Dafür haben wir alles selbst vorbereitet. Wir haben eine Losbox und eine Spendenbox gebastelt und Werbeplakate gestaltet. Dazu gehörten auch Infoplakate, auf denen wir erklärt haben, warum Rauchen schädlich ist und welche Gefahren Zigaretten und E-Zigaretten haben. Außerdem haben wir einen Baum aus Fingerabdrücken gemacht, der zeigen sollte, dass wir zusammenhalten und uns gemeinsam gegen das Rauchen entscheiden.

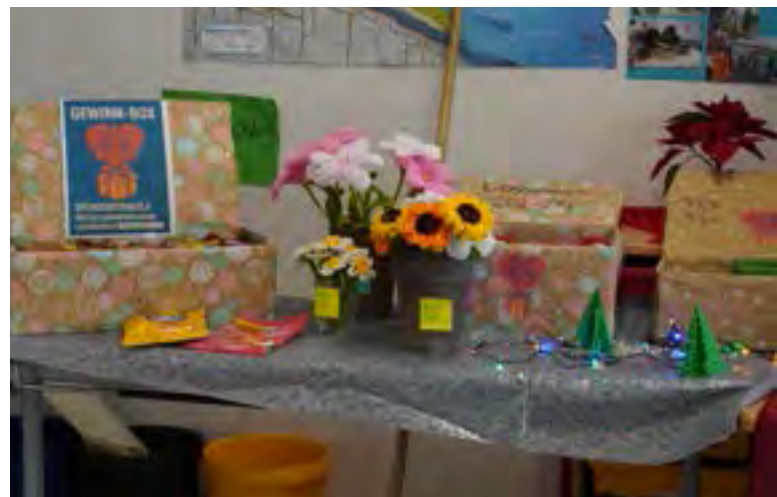
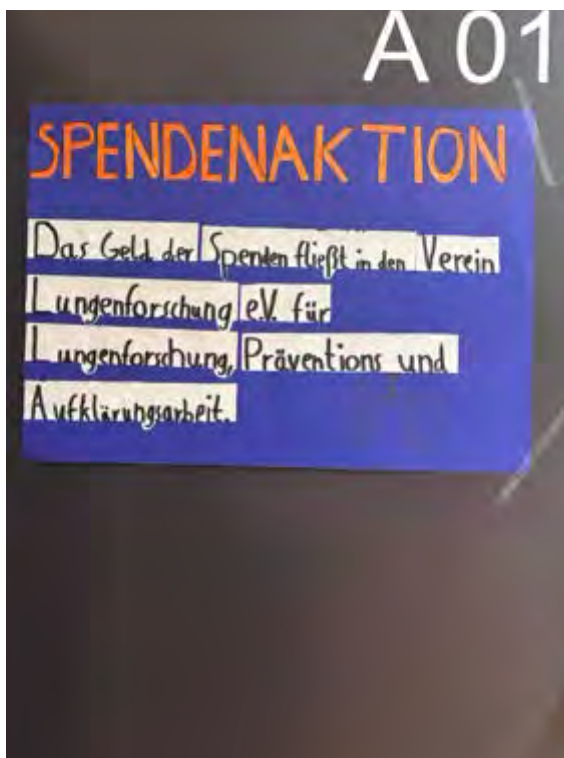
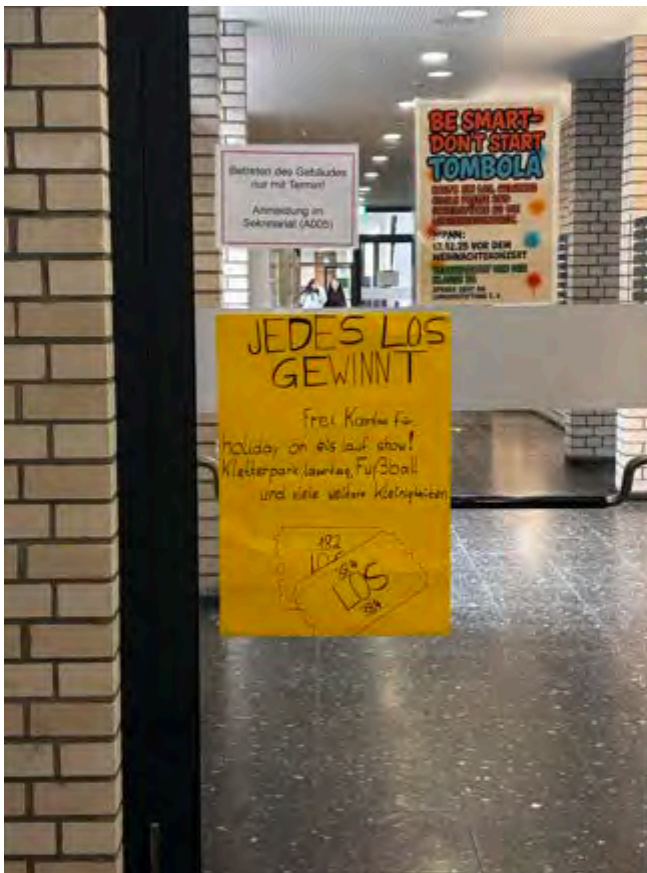
Am Stand konnten Besucher ihre Zigaretten gegen ein Los eintauschen. Nichtraucher konnten eine symbolische Zigarette abgeben und auch ein Los bekommen. Damit wollten wir zeigen, dass jeder etwas beitragen kann, egal ob man raucht oder nicht. Mit den Losen konnte man Preise gewinnen.

Die Preise haben wir selbst organisiert, indem wir lokale Geschäfte gefragt haben. Viele haben uns unterstützt und Sachen gespendet. Das fanden wir richtig gut, weil man gemerkt hat, dass auch andere unser Projekt wichtig finden.





Weil unsere Aktion so gut angekommen ist, haben wir sie weitergeführt. Wir haben größere Unternehmen angeschrieben und noch mehr Spenden bekommen. Dadurch konnten wir eine größere Tombola beim Weihnachtskonzert und auch beim Elternsprechtag machen.



Insgesamt haben wir über 360 Euro eingenommen und mehr als 500 Tombola-Geschenke gesammelt. Es gab zum Beispiel Eintrittskarten für Fußball, Jump House oder LaserTag, aber auch Schulmaterialien, Süßigkeiten und Bücher.

Das Geld spenden wir an die Deutsche Lungenstiftung. Im Juni machen wir noch eine weitere Tombola und übergeben dann alles gesammelte Geld.

Wir finden, dass unser Projekt gut zeigt, dass man als Klasse zusammen etwas erreichen kann und dass es wichtig ist, auf seine Gesundheit zu achten.